



www.archwest.at
E-mail: arch.ing.office@tirol.com

Innsbruck, 7.2.2006
MITTEILUNG NR. 2/2006

A-6020 Innsbruck
Rennweg 1, Hofburg
Tel.: 0512/58 83 35
Fax: 0512/58 83 35-6
E-Mail:
arch.ing.office@tirol.com

AN ALLE ARCHITEKTEN, ZIVILINGENIEURE FÜR HOCHBAU UND INGENIEURKONSULENTEN
FÜR RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG, LANDSCHAFTSPLANUNG
UND LANDSCHAFTSPFLEGE, SOWIE GEOGRAPHIE IN TIROL UND VORARLBERG

WETTBEWERBE

1.1. Wettbewerb „Neubau Chemie/Pharmazie und theoretische Medizin“ a u s g e s c h r i e b e n

Auftraggeber:
Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. (BIG)
Neulinggasse 29, 1030 Wien

Gegenstand:
Erlangung von baukünstlerischen Vorentwürfen für den Neubau von Institutsgebäuden
für Chemie/Pharmazie und theoretische Medizin in 6020 Innsbruck, Innrain 80-82.

Art des Wettbewerbes:
EU-weites, offenes, einstufiges Verfahren zur Erlangung von baukünstlerischen
Vorentwurfskonzepten mit anschließendem Verhandlungsverfahren für die Vergabe von
Generalplanerleistungen gem. BvergG.

Teilnahmeberechtigt sind:

- Österreichische Architekten, Zivilingenieure für Hochbau und ZTGesellschaften mit aufrechter Befugnis gemäß Ziviltechnikergesetz in der geltenden Fassung;
- Planungsbefugte gemäß EWR-Architektenverordnung in der geltenden Fassung;
- Staatsangehörige der Schweiz mit einer Planungsberechtigung gemäß EWR-Architektenordnung;
- natürliche Personen, die Staatsangehörige einer Vertragspartei des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum sowie der Schweiz sind und eine sonstige Planungsberechtigung zur selbständigen Planung des Wettbewerbsgegenstandes besitzen.
- juristische Personen im vorgenannten Sinne, sofern deren satzungsmäßiger Gesellschaftsbereich auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Wettbewerbsaufgabe entspricht und einer der vertretungsbefugten Geschäftsführer die an natürliche Personen gestellten Anforderungen entspricht.

Die Teilnahmeberechtigung muss zum Zeitpunkt der Abgabe der Wettbewerbsarbeit aufrecht sein. Bei Teilnehmergeinschaften müssen alle Mitglieder die Teilnahmeberechtigung besitzen. Jeder Teilnehmer an diesem Verfahren ist (auch im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft) nur einmal teilnahmeberechtigt. Eine Mehrfachteilnahme zieht den Ausschluss sämtlicher Projekte, an denen der Verfasser beteiligt ist, nach sich.

Mitarbeiter von Teilnehmern und Fachleute, die am Zustandekommen des Projektes mitgearbeitet haben, können genannt werden und werden vom Auftraggeber bei der Veröffentlichung angeführt. Es gelten die Ausschlussgründe gem. § 8 WOA, 2000.

Preisgericht:

(F) Fachpreisrichter, (S) Sachpreisrichter

BMBWK M Rat Mag. Sepp Hannreich (S)

Leopold Franzens Universität Ibk Univ.Prof. Dr. Manfred Gantner (S)

Medizinische Universität Innsbruck Univ.Prof. Dr. Clemens Sorg (S)

Stadt Innsbruck Stadtrat Dr. Georg Gschnitzer(S)

Stadtplanung Innsbruck D.A.E.SchmeißnerSchmid (F)

Architektenkammer Arch.D.I. Ernst Giselbrecht (F)

Architektenkammer Arch. D.I. Walter Unterrainer (F)

BIG D. I. Karl Dürhammer (F)

BIG Services D. I. Gerald Mannel (F)

ERSATZPREISRICHTER:

BMBWK Dr. Theresia Wakounig (S)

Leopold Franzens Universität Ibk HR Dr. Martin Wieser(S)

Medizinische Universität Innsbruck Univ.Prof. Dr. Lukas Huber(S)

Stadt Innsbruck Mag. Christine Oppitz-Plörer(S)

Stadtplanung Innsbruck DI. Hans Peter Sailer (F)

Architektenkammer Arch. D.I. Peter Zinganel (F)

Architektenkammer Arch. D.I. Bernhard Marte (F)

BIG Ing. Lukas Bruckner (F)

BIG Services D.I. Peter Ehrenberger (F)

Beratende Experten ohne Stimmrecht:

Big Services DI. Bernhard Falbesoner

Universität Innsbruck Mag. Ing. Klaus Miller

Pharmazie Univ.Prof. Dr. Jörg Striessnig

Medizinische Universität Innsbruck Stefan Wohlfarter

WETTBEWERBSBÜRO, VORPRÜFUNG:

Wettbewerbsbüro, Architekturbüro Raimund Rainer,

Anichstrasse 12, A-6020 Innsbruck

Tel. 0043/512/280086;

Fax 0043/512/2800864;

Mail: r.rainer@architekt-rainer.at

Vorprüfung: Architekt D.I. Raimund Rainer

Erhalt der Unterlagen und Registrierung:

Der Auslober hat eine Homepage unter der Adresse <http://www.big.at> eingerichtet, über welche die Auslobungsunterlagen abgerufen und herunter geladen werden können. Die Teile A, B und C der Auslobungsunterlagen sind im Extranet ohne Registrierung zugänglich. Teil D („Beilagen“) ist den registrierten Wettbewerbsteilnehmern vorbehalten.

Die Registrierung erfolgt über das Formular „Teilnehmeranmeldung“, das über <http://www.big.at> herunter geladen werden kann. Dieses Formular ist vom Teilnehmer auszufüllen, zu stempeln, zu unterfertigen und dann an das Wettbewerbsbüro zu faxen (Fax-Nummer: 0043/512/280086-4).

Erst mit Einlangen dieses Faxes im Wettbewerbsbüro und nach dem erfolgten Zahlungseingang der Schutzgebühr von Euro 150,- (spesenfrei für den Empfänger) auf das Konto des Wettbewerbsbüros gilt der Teilnehmer als registriert. Dem registrierten Teilnehmer wird dann der Teil D („Beilagen“) der Wettbewerbsunterlagen auf CD-ROM (Zeichnungsdateien ausschließlich dwg und dxf-Format) zugesandt.

Termine:

Veröffentlichung und Download der Unterlagen: ab 31. 1. 2006

Örtliche Begehung, Kolloquium und Hearing 16. 2. 2006

Abgabe: 7. 4. 2006

Modellabgabe: 18. 4. 2006

Tagung des Preisgerichtes: 17. u. 18. 5. 2006

Preisgelder:

Der Auslober hat für die zu prämierenden Wettbewerbsarbeiten entsprechend dem Verteilungsschlüssel der §19 WOA, Stand 16.10.2002, insgesamt als Vergütung (exkl. Umsatzsteuer) vorgesehen:

- 1. Rang = Gewinner: Euro 55.000,00
- 2. Rang: Euro 44.000,00
- 3. Rang: Euro 33.000,00
- 1. – 3. Ankauf jeweils: Euro 16.500,00

**1.2. Nicht offener Wettbewerb „Planung Neubau Bildungscenter und Umbau Arbeiterkammer Feldkirch“
a u s g e s c h r i e b e n**

Auftraggeber:

Kammer für Arbeiter und Angestellte Vorarlberg,
zH. Andreas Lampert, Widnau 2-4, A-6800 Feldkirch., Tel.: +43-5522/306-1310,
Fax: +43-5522/306-1302, E-Mail: andreas.lampert@ak-vorarlberg.at

Gegenstand des Wettbewerbsauftrages:

Neubau Bildungscenter und Umbau Arbeiterkammer in Feldkirch, Vorarlberg

Teilnahmeberechtigung:

Inhaber einer aufrechten Ziviltechnikerbefugnis nach dem Ziviltechnikergesetz BGBl. Nr. 156/1994, die zur Übernahme der ausgeschriebenen Leistung berechtigt sind. EWR-Staatsangehörige, die grenzüberschreitend tätig werden, haben vor der Auftragserteilung eine Bestätigung der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten gem. § 1 der EWR-Architektenverordnung BGBl. Nr. 695/1995 beizubringen. Inhaber einer aufrechten Gewerbeberechtigung nach der GewO 1994 i.d.g.F., die zur Übernahme der ausgeschriebenen Leistungen berechtigt sind. EWR-Staatsangehörige, die grenzüberschreitend tätig werden, haben vor der Auftragserteilung eine Bestätigung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit gem. § 373d GewO beizubringen. Juristische Personen haben die berufliche Qualifikation der Person(en) anzugeben, die für die Ausübung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein soll(en). Der Nachweis ist in der ersten Stufe des Verfahrens zu erbringen.

Teilnehmerzahl: 15

Schlusstermin für den Eingang der Wettbewerbsarbeiten bzw. der Teilnahmeanträge:

2. März 2006, 12.00 Uhr.

Preise und Preisgericht:

- 1. Preis: Euro 25.000.-
- 2. Preis: Euro 20.000.-
- 3. Preis: Euro 15.000.-
- Anerkennung: Euro 5.000.-

Mitglieder des Preisgerichts (falls anwendbar):

- 1. Prof. DI Andreas Meck, München
- 2. Prof. Marcel Meili, Zürich
- 3. Stadtbm. DI Gabor Mödlagl, Feldkirch
- 4. Arch DI Rainer Noldin, Innsbruck
- 5. Arch DI Erich Steinmayr, Feldkirch
- 6. AK-Vizepräs. Manuela Auer
- 7. Bgm. Mag. Wilfried Berchtold
- 8. AK-Präs. Josef Fink
- 9. Stv. Dir. Rainer Keckeis

Auskünfte:

Platzer & Partner Unternehmensberatungsges.m.b.H., zH. Mag. Martin Platzer,
Capistrangasse 5/1/54, A-1060 Wien, Tel.: +43-1/5851041-26, Fax: +43-1/5851041-20,
E-Mail: office@platzerpartner.at

Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:
 Platzer & Partner Unternehmensberatungsges.m.b.H., zH. Mag. Martin Platzer, Capistrangasse
 5/1/54, A-1060 Wien, Tel.: +43-1/5851041-26,
 Fax: +43-1/5851041-20, E-Mail: office@platzerpartner.at.

1.3. Nicht offener Wettbewerb „Neubau Messehalle Wels“ a u s g e s c h r i e b e n
--

Auftraggeber: Messe Wels GmbH & Co KG, A-4600 Wels, Messehaus, 4600 Wels

Gegenstand der Leistung:

Generalplanerleistungen für den Neubau einer Messehalle mit einer Nutzfläche von ca. 20.000 m im Messegelände Wels. Der Leistungsumfang umfasst

- Architektenleistungen –Büroleistungen
- Statikerleistungen
- Planungsleistungen für Heizanlagen, Sanitäranlagen, Lüftungsanlagen sowie die Regeltechnik
- Planungsleistungen für Stark- und Schwachstrominstallationen, Beleuchtungsanlagen (inkl. Sicherheitsbeleuchtungen und Außenbeleuchtungen), Elektroakustische Anlage, Brandmeldeanlagen,
- Kommunikationsanlagen, Uhren und Signalanlagen, TV-Anlagen, Notstromversorgung, EDV-Vernetzung, Erdungs- und Blitzschutzanlage
- Planungskordinator und Erstellung eines SIGE-Planes entsprechend Bauarbeitenkoordinationsgesetz (BauKG)

Art des Verfahrens:

Nicht offener Wettbewerb mit vorgeschaltetem EWR-weiten Bewerbungsverfahren. Es werden 15-20 Teilnehmer ausgewählt.

Teilnahmeberechtigt sind Inhaber der aufrechten Befugnis eines Architekten oder Zivilingenieurs für Hochbau und Ziviltechnikergesellschaften mit entsprechender Befugnis und nach den Bestimmungen des Ziviltechnikergesetzes bzw. Planungsbefugte gemäß EWR-Architektenverordnung oder der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung. Gleichhaltungsbescheide über ihre Befähigung nach den §§ 373c und 373d GewO 1994 oder eine Bestätigung nach in der jeweiligen geltenden Fassung vorzulegen

Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer der ersten Stufe

A) Eignungskriterien (gewichtet mit max. 20 Punkten)

- Nachweis der Teilnahmeberechtigung: Befugnis oder Gewerbeberechtigung
- Angabe über fachliche Qualifikation der Mitarbeiter und Bekanntgabe der Namen, welche das Bauvorhaben realisieren sollen und bei welchen gleichartigen Bauvorhaben diese Mitarbeiter in leitender Form tätig waren
- Ein A4-Blatt mit Beschreibung des Büros (EDV-Ausstattung, Zahl der Beschäftigten), unverbindliche Angaben von Fax-Nr. und E-Mail-Adressen
- Erklärung, dass die Planung EDV-unterstützt ist
- Letztgültige Lastschriftanzeige oder Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- Angaben über die Zahl der beschäftigten Dienstnehmer und des Umsatzes in den letzten drei Jahren

B) Auswahlkriterien (gewichtet mit max. 80 Punkten)

- Referenzenliste im einschlägigen Fachgebiet, insbesondere im Bau von Messehallen und Ausstellungsgebäuden (max. 10 Projekte, Beschreibung und Angabe des Bauherrn, der Baukosten und des Bauvolumens)
- Ein Bewerbungsbogen mit ca. 80/120 cm hochformatig, mit aussagekräftigen Darstellungen o.a. realisierten Bauten, insbesondere im Messehallenbau mit Fotos und Plandarstellungen“

Termine, Bewerbungsfrist:

Die Teilnahmeanträge für die erste Stufe des Wettbewerbes sind im Messehaus, 4600 Wels, zeitgerecht bis 22.2.2006, 10:00 Uhr, abzugeben.

Einreichung der Wettbewerbsbeiträge:

Die Teilnahmeanträge für die zweite Stufe des Wettbewerbes sind im Messehaus, 4600 Wels, zeitgerecht bis 19. April 2006, 10:00 Uhr, abzugeben.

Preise und Aufwandsentschädigungen:

insgesamt Euro 70.000,00 exkl. Mehrwertsteuer (3 Preise, 2 Aufwandsentschädigungen in der 2. Stufe) werden vom Preisgericht festgelegt.

Preisgericht:

Vzbgm. Hermann Wimmer
 Vzbgm. Dr. Bernhard Ploier-Niederschick
 Direktor Brigitte Dallinger
 Stadtbaudirektor Dipl.-Ing. Karl Pany
 zwei Architekten (Mitglieder des Gestaltungsbeirates der Stadt Wels)

Auskünfte:

Messe Wels GmbH Herr Oberndorfer, Büro Technik, Erdgeschoss, oder schriftlich (Telefax-Nummer: 07242/9392 DW 66 66, e-mail: k.oberndorfer@messe-wels.at) und Magistrat der Stadt Wels, Büro des Baudirektors, Tel: 07242 / 235 / 5000 DW, E-Mail: baud@wels.gv.at

1.4.	„New International Open Ideas Competition Market Square, Newport - a renewed place & space a u s g e s c h r i e b e n
------	---

For further information and how to register for the competition please contact the RIBA Competitions Office:

www.ribacompetitions.com

Tel: +44(0)113-234-1335

Registrations will close on Thursday 23 February and designs will need to be submitted by 2.00pm (GMT) on Thursday 2 March 2006.

1.5.	„Wohnbebauung Areal Frauenklinik Linz“ e n t s c h i e d e n
------	---

- | | |
|-----------|--|
| 1. Preis: | Arch. Dipl.-Ing. Reinhard Drexel, Hohenems und Arch. Dipl.-Ing. Gerhard Zweier, Wolfurt |
| 2. Preis: | fpa frank & probst architekten, München
Mitarbeiter: Tom Frank, Tilman Probst, Johannes Zepf, Nadja Haub, Christian Henne (Landschaftsarchitekt) |
| 3. Preis: | ARGE Lechner/Lechner/Schallhammer
Arch. Mag. Horst Lechner, Arch. Dipl.-Ing. Johannes Schallhammer, Salzburg
Mitarbeiter: Mag. Christine Lechner, Mag. Christian Reicher, Mag. Manfred Grübl |

1.6.	Wettbewerb „Montenegro“ e n t s c h i e d e n
------	--

Sieger: Arch. Dipl.-Ing. Daniel Fügenschuh

1.7.	Europäischer Preis für städtischen öffentlichen Raum a u s g e s c h r i e b e n
------	---

Das Centre de Cultura Contemporània de Barcelona, das Institut Français d'Architecture (Paris), The Architecture Foundation (London), das Nederlands Architectuurinstituut (Rotterdam), das Architekturzentrum Wien und das Museum of Finnish Architecture (Helsinki) schreiben die vierte Ausgabe des Europäischen Preises für städtischen öffentlichen Raum aus, der im Juli 2006 in Barcelona vergeben wird.

Ziel des Preises ist es, die herausragenden Projekte zu Schaffung oder Umgestaltung von öffentlichen Räumen, die in den Jahren 2004 oder 2005 in Europa vollendet wurden, anzuerkennen, hervorzuheben und

bekannt zu machen. Der Preis wird ehrenhalber und dem öffentlichen Träger sowie dem Autor bzw. den Autoren des Projektes gemeinschaftlich verliehen.

Die Gewinner und Finalisten sowie eine Auswahl weiterer herausragender Projekte werden in das Europäische Archiv für städtischen öffentlichen Raum aufgenommen.

Die Ausschreibungsbedingungen und alle anderen für die Bewerbung um den Europäischen Preis für städtischen öffentlichen Raum 2006 erforderlichen Informationen sowie das Formular für die kostenlose Bewerbung sind unter www.urban.cccb.org zu finden.

Die Unterlagen für die Teilnahme an der Ausschreibung müssen zwischen 15.1. und 15.3.2006 beim CCCB eingereicht werden.

2. GESETZE

Gesetze und Verordnungen des Bundes:

Am 01.02.2006 ist das Bundesvergabegesetz 2006 (BVerG 2006, BGBl. I Nr. 17/2006) in Kraft getreten. Mit diesem wird auf das europäische Richtlinienpaket reagiert und auf neue Rechtsprechung Bedacht genommen.

Neue Schwellenwerte:

Ab 1.1.2006 sind die per EU-Verordnung festgelegten neuen Schwellenwerte anzuwenden:

Der Schwellenwert für die Vergabe von Dienstleistungen wurde von derzeit Euro 236.000,-- auf Euro 211.000,--, für Bauaufträge von Euro 5.923.000,-- auf Euro 5.278.000,-- gesenkt. Der Umrechnungswert für 130.000,-- SZR beträgt nunmehr anstelle von Euro 154.000,-- nur mehr Euro 137.000,--.

Gesetze und Verordnungen des Landes Vorarlberg:

LGBL 56/2005

Landes-Umweltinformationsgesetz-L-UIG

Gesetz über den Zugang zu Informationen über die Umwelt

Gesetze, Verordnungen und Kundmachungen des Landes Tirols:

LGBL 119/2005

Tiroler Einkaufszentrenprogramm 2005

Verordnung der Landesregierung vom 20. Dezember 2005, mit der ein Raumordnungsprogramm für Einkaufszentren erlassen wird

LGBL 120/2005

Verordnung des Landeshauptmannes vom 14. Dezember 2005 betreffend die Verlängerung der Ausnahme von der wasserrechtlichen Bewilligungspflicht für bestehende Kleinabwasserreinigungsanlagen

LGBL 15/2005

Kundmachung des Landeshauptmannes vom 19.1.2006 betreffend die Vereinbarung gem. Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über gemeinsame Qualitätsstandards für die Förderung der Errichtung und Sanierung von Wohngebäuden zum Zweck der Reduktion des Ausstoßes an Treibhausgasen

3. NEUER BASISWERT und HONORARINDICES ab 1.4.2006

Ergebnis der Verhandlungsrunde mit den Auftraggebervertretern am 18.1.2006:

BASISWERT: Euro 64,80 ab 1.4.2006

INDICES:

- | | |
|---|------|
| 1. Honorarindex zu Projektierungsarbeiten von Landstraßen B und L | 7,07 |
| 2. Honorarindex für Vermessungsarbeiten | 5,82 |

Für Aufträge nach dem Standardleistungsverzeichnis für katastrale Vermessung (SL-Verm.) und für Vermessungsarbeiten an Anlagen wird für Leistungen nach Zeitraufwand der Basiswert von Euro 64,80 anerkannt.

Das Amt der Tiroler Landesregierung hat mit Schreiben vom 24.1.2006 die o.a. Werte ab 1.4.2006 anerkannt.

4. VERANSTALTUNGEN

- Zweitägiges Symposium „Health Care der Zukunft. Eine Herausforderung für Architektur, Medizin und Ökonomie“
Termin: 31.3./1.4.06
Ort: Akademie der Künste, Pariser Platz 4, Berlin
weitere Informationen unter: www.healthcare-tub.com
E-Mail: mail@healthcare-tub.com
Telefon: 0049/30314-22960
- Architekturgespräche in Luzern
Termin: 12./13.5.2006
Ort: Culture & Congress Centre Luzern, Switzerland
Nähere Informationen unter: www.architecturetalks.org

5. VERSCHIEDENES

Aufstellung über die „Mindestanforderungen an Berichte der ökologischen Bauaufsichts- und Baubegleitungsorgane für Aufstiegshilfen und Pistenprojekte“

Die Abteilung Umweltschutz der Tiroler Landesregierung erteilte die Information, dass eine Aufstellung über die „Mindestanforderungen an Berichte der ökologischen Bauaufsichts- und Baubegleitungsorgane für Aufstiegshilfen und Pistenprojekte“ erarbeitet wurde.

Die Aufstellung erhalten Sie auf Wunsch in der Kammerdirektion oder kann auf der Homepage der Abteilung Umweltschutz unter

<http://www.tirol.gv.at/themen/umwelt/umweltrecht/downloads/oekbauaufsicht.pdf>

herunter geladen werden .

6. STELLENMARKT

Arbeit suchen:

- HTL-Hochbau, HTL-Kunsthandwerker, Tischler, 14 Jahre Praxis in Architekturbüros, selbständige Einreich-, Polier-, Detailplanung sowie Bauleitung, fundierte Auto-Cad-Kenntnisse.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: arnold.kaftan@aon.at, Tel: 0650/4109066

- Motivierter Dipl.Ing., Architektur mit mehrjähriger Berufspraxis während des Studiums, sucht Arbeit im Raum Innsbruck. Eintritt sofort möglich.
Sehr gute Kenntnisse in den Programmen ArchiCad, AutoCad, Photoshop, InDesign, Illustrator, MS-Office u.v.a. 3D-Visualisierungen, Wettbewerbsteilnahmen, Einreich-, Polier- und Detailplanung.
DI Alexander Bernhardt, 0699/11615374 oder alexander-bernhardt@gmx.at
- Jungarchitekt (Studium mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen) sucht ab sofort in einem Architekturbüro Arbeit (auch als freier Mitarbeiter), 3jährige Erfahrung in Italien, Österreich und Südtirol; flexibel, pünktlich, präzises Arbeiten gewöhnt; Sprachkenntnisse: Muttersprache: Italienisch, Deutsch: fließend, Geringe Englischkenntnisse
Zeichenprogramme: Autocad 2002 - 2005; Archicad 7. 0. - 9. 0., Archiline XP 2005; Intellicad - Bricscad; Tel. nr: 0676 - 83621655; paark310@hotmail.com
- HTL-Abschluss 2005, Abteilung Hochbau, Stellensuche in einem Planungsbüro im Raum Innsbruck und Umgebung
Ewalt Thomas, 5091 Götzens, Geroldsmühle, Tel. 0676/3351837

Arbeit finden:

- Architekturbüro Senfter – Lanzinger, Innsbruck, sucht engagierten Mitarbeiter mit Praxis für fixe Anstellung.
Aufgabengebiet: Einreichung, Polier- und Detailplanung, Ausschreibung und Bauleitung.
Programme: Autocad 2002, MS Office, ABK
Bewerbung bitte schriftlich an : atelier.mg@netway.at
- Junges, aufstrebendes Architekturbüro sucht Architekt/in mit abgeschl. Hochschulstudium, mehrjährige Berufserfahrung, gute CAD-(ArchiCad), Office- Photoshopkenntnisse und einschlägige Baustellenpraxis.
Bewerbungen bitte schriftlich an Architekturbüro Barbist, 6600 Lechaschau, Dorfstraße 1 oder a.drexel@barbist.at
- Dellago Architekten, Brixen, Südtirol, sucht motivierte/n zweisprachige/n Mitarbeiter/in für Planung und Bauleitung. Baustellenerfahrung erwünscht. Bewerbung mit CV an Fax: +39.0472.970151 oder mail: info@arch-dellago.it erbeten. Auskünfte unter Tel. +39.0472.970150.
- Architekturbüro in Graz (Zinterl Architekten ZT GmbH/www.zinterl.at) sucht zum sofortigen Beginn hochbautechnisch versierte(n) Mitarbeiter/in/Architektur für anspruchsvolle größere Projekte (öffentliche Gebäude/Umbaumaßnahmen).
Voraussetzungen: mindestens 2 – 3 Jahre Erfahrung. Bewerbungen mit C inkl. Darstellung der einschlägigen Berufserfahrung und Portfolio (pdf/jpg) via E-mail an: office@zinterl.at
- Architekturbüro in Lissabon (www.zinterl.at-zt architectos LDA-Lissboa) sucht zum sofortigen Beginn Architekt/in für Koordination deutschsprachiger Wettbewerbe. Voraussetzungen sind gute Deutsch- und Englischkenntnisse, Wettbewerbserfahrung, Flexibilität sowie Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten.
Bewerbungen mit CV inkl. Darstellung der einschlägigen Berufserfahrung und Portfolio (pdf/jpg) via E-Mail an: ingridmurer@ztaquitectos.pt
- Bei der Stadt Lienz gelangt die Stelle des Leiters/Leiterin des städtischen Bauamtes neu besetzt. Als Bewerber kommen nur Absolventen/innen einer Hochschule, Fachrichtung Architektur, in Betracht, die praktische Erfahrung im Bau-/Architekturwesen oder bei einer Behörde nachweisen können. Bewerber/innen mit abgelegter Ziviltechnikerprüfung, praktischen Erfahrungen in der Bauabwicklung und dem Vergabewesen sowie Praxis in EDV und Auto CAD werden bevorzugt. Das Dienstverhältnis ist vorerst auf ein Jahr befristet. Weiters wird die Bereitschaft zur Ablegung der vorgeschriebenen Dienstprüfung und zur Wohnsitznahme in Lienz/Umgebung erwartet. Voraussichtlicher Dienstantritt ist im Mai 2006.
Bewerber/innen werden eingeladen, ihr Ansuchen mit Beilagen bei Lebenslauf, Zeugnissen, Foto, Tätigkeitsnachweisen und Strafregisterbescheinigung bis spätestens 17.2.2006 bei der Stadtgemeinde Lienz, Bürgermeister Dr. Johannes Hibler, Hauptplatz 7, 9900 Lienz, einzubringen.

- OFA Group Architekten und Generalplaner suchen ab März zur weiteren Verstärkung Bauleiter/in mit mindestens 3-jähriger Praxis, ABK-Kenntnisse erforderlich.
Bewerbungen an fahrner@ofa.at bzw. OFA Group, Arzlerstr. 43c, 6020 Innsbruck
- MEISSL ARCHITECTS suchen zur weiteren Verstärkung Bauleiter/in (HTL/TU) mit mindestens 2-jähriger Praxis sowie einen Hochbautechniker/in (HTL/TU) mit Praxis.
Bewerbungen an: m.lechner@meissl.at bzw. Meissl Architects, z.Hd. Frau Mag. Lechner
Haus am Römerweg, 6100 Seefeld

7. SONSTIGES

Zu verkaufen:

Schöne 3 Zimmer Wohnung , 92m², 2 große Terrassen, Hungerburg, südseitig, Verhandlungsbasis
265.000 Euro
DI Kathrin Aste / 06506102082

Zu kaufen gesucht:

Dringend 3 Zimmer Wohnung zwischen 80-90m², innere Stadt, nicht zu teuer, wenn möglich gefördert,
gesucht.
DI Kathrin Aste / 06506102082